

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Ältestenrat und Finanzausschuss	23.10.2019	öffentlich	Beschluss

**Betreff:**

**Bauinvestitionscontrolling (BIC)  
hier: Generalsanierung Jamnitzerplatz**

**Anlagen:**

Entscheidungsvorlage  
Lageplan

**Sachverhalt (kurz):**

Der Jamnitzerplatz im Stadtteil Gostenhof zwischen Jamnitzerstraße, Obere Seitenstraße, Mittlere Kanalstraße und Untere Seitenstraße ist als Grünfläche mit Spielplatz ausgebaut und entstand Mitte der 1980er Jahre mit Hilfe städtebaulicher Fördermittel.

In den letzten Jahren haben sich die unterschiedlichsten Gruppierungen sowie Bürgerinnen und Bürger den Platz angeeignet. Die Gebrauchsspuren sind unübersehbar, das Konzept der damaligen Gestaltung ist überholt und die Unzufriedenheit der Anwohnerinnen und Anwohner mit dem Zustand des Platzes ist ein häufiges Thema in lokalen Gesprächsrunden. Auch der technische Zustand von Brunnen und Untergrund weist erhebliche Mängel auf. So ist der Brunnen seit einigen Jahren defekt und dauerhaft stillgelegt. Um den Jamnitzerplatz wieder sicher und attraktiv zu machen, ist eine dringend notwendige und umfangreiche Sanierung bzw. Umgestaltung durchzuführen.

Die Maßnahme hat das BIC-Verfahren bis zur Phase 4 durchlaufen. Zur Feststellung der MIP-Reife ist ein Beschluss des Ältestenrates und Finanzausschusses erforderlich. Deshalb werden die für den Beschluss erforderlichen Unterlagen vorgelegt.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)
- Ja
- Kosten noch nicht bekannt
- Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	2.310.000 €	<b><u>Folgekosten</u></b>	110.000 € pro Jahr
		<input checked="" type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	2.310.000 €	davon Sachkosten	110.000 € pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
 Die Maßnahme ist zur Fortschreibung des Mittelfristigen Investitionsplans 2020/2023 angemeldet. Es sind bereits 1,4 Mio. € im Städtebauförderungsprogramm "Stadtumbau West" veranschlagt.

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von \_\_\_\_\_ Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Beschlussfassung des Projekt Freezes hat keine Diversity-Relevanz.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

**RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

**Beschlussvorschlag:**

Der Projekt Freeze für die Maßnahme "Generalsanierung Jamnitzerplatz" wird bestätigt.  
Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 2,31 Mio. € inkl. Bauverwaltungskosten.

Im Bedarfsfall wird einer möglichen künftigen Indizierung der Baukosten nach dem allgemeinen Baupreisindex zugestimmt.

Der vorgelegte Sachverhalt entspricht den Kriterien des Bauinvestitionscontrollings. Die Maßnahme hat somit die erforderliche MIP-Reife erlangt.